

KONTAKT

Psychiatrische Universitätsklinik der Charité
im St. Hedwig-Krankenhaus

PIA-Flex

Große Hamburger Straße 5–11, 10115 Berlin

Tel.: (030) 23 11 - 29 79 (10.00–13.00 Uhr)

Fax: (030) 23 11 - 27 97

E-Mail: pia-flex@alexianer.de

DBT-S-Anmeldung: Station St. Felicitas (34)

Tel.: (030) 23 11 - 21 43

Vorgespräche Skillsgruppe-Anmeldung (PIA Josefs Haus)

Tel.: (030) 23 11 - 21 20

HPPD-Anmeldung über pia-flex@alexianer.de

Das PIA-Flex-Büro befindet sich im Haus Karl Borromäus im hinteren Bereich der Station Franz von Assisi (37), 2. Etage. Die PIA Flex ist über die Feuerwehzufahrt in der Krausnickstraße (Glastür auf der linken Seite nach Passieren der Feuerwehzufahrt) erreichbar.

Stand: Juli 2024

PSYCHIATRISCHE UNIVERSITÄTSKLINIK DER CHARITÉ IM ST. HEDWIG-KRANKENHAUS

LEITUNG

Klinikdirektor: Prof. Dr. med. Dr. phil. Andreas Heinz

Chefarzt: Prof. Dr. med. Felix BERPPOHL

Tel.: (030) 23 11 - 29 04 // Fax: (030) 23 11 - 27 50

E-Mail: d.sell@alexianer.de oder m.heisel@alexianer.de



VERKEHRSVERBINDUNGEN

- //// S-Bahn: Hackescher Markt und Oranienburger Straße
- //// U-Bahn: Weinmeister Straße und Oranienburger Tor
- //// Regionalbahn: Alexanderplatz, Friedrichstraße, Gesundbrunnen
- //// Tram/Straßenbahn: Hackescher Markt und Rosenthaler Platz
- //// Parkhaus: Zufahrt Krausnickstraße

Das St. Hedwig-Krankenhaus liegt in Trägerschaft der Alexianer St. Hedwig Kliniken Berlin GmbH, die zur Unternehmensgruppe der Alexianer GmbH gehört. Weitere Informationen unter www.alexianer.de



Alexianer
ST. HEDWIG-KRANKENHAUS

Psychiatrische Universitätsklinik der
Charité im St. Hedwig-Krankenhaus

PIA-Flex

Psychiatrische Institutsambulanz auf den Stationen –
PIA Flex



Sehr geehrte Damen und Herren,

In diesem Flyer stellen wir unser spezielles ambulantes psychiatrisches Behandlungsangebot PIA-Flex vor.

PIA-Flex ist ein spezielles ambulantes Angebot für Menschen mit komplexeren psychischen Erkrankungen. Das Behandlungsspektrum beinhaltet individuelle, flexible Angebote, die oft im Anschluss an eine stationäre Behandlung erfolgen und weitere stationäre Aufenthalte verhindern sollen.

Zum Behandlungsteam, das den Patientinnen und Patienten bereits aus vorherigen stationären Aufenthalten vertraut ist, gehören Ärztinnen und Ärzte, Psychologinnen und Psychologen, speziell geschultes Pflegepersonal sowie Fachkräfte aus den Bereichen Ergotherapie und Sozialarbeit.

PIA-Flex soll die Entlassung aus der stationären Behandlung erleichtern und einen fließenden Übergang aus der stationären in die ambulante Behandlung ermöglichen.

PIA-Flex kann aber auch zur Vorbereitung einer stationären Behandlung dienen.

Ihr Team der PIA-Flex

AUFNAHMEABLAUF

Der Erstkontakt erfolgt nach Entlassung aus unserer teil- bzw. vollstationären Behandlung oder nach Überweisung durch die hausärztliche oder psychiatrische Praxis. Zum Behandlungsspektrum zählen ausgewählte psychiatrische Diagnosen („Positivliste“) – wir beraten Sie dazu gern.

Während des Aufenthalts in der PIA-Flex ist eine gleichzeitige nervenärztliche, psychiatrische oder psychotherapeutische Behandlung nur im Ausnahmefall bzw. übergangsweise möglich.

THERAPIEVERLAUF

Die individuelle Therapie wird von Ihnen und Ihrer Bezugsperson in der PIA-Flex gemeinsam geplant und berücksichtigt persönliche Zielsetzungen und Bedürfnisse.

Das Behandlungsangebot umfasst neben ärztlichen und psychotherapeutischen Gesprächen auch die Teilnahme an therapeutischen Gruppen. Darüber hinaus gibt es spezifische Gruppenangebote (Skillsgruppe, Laufgruppe, Ergotherapie).

THERAPIEANGEBOTE

- //// Möglichkeit einer psychotherapeutischen Behandlung durch Psychologinnen und Psychologen
- //// Verschreibung von rezeptpflichtigen psychiatrischen Arzneimitteln
- //// Injektionen (Depotgaben)
- //// Notwendige Diagnostik (Labor, EKG etc.)
- //// Zusammenarbeit mit hausärztlichen Praxen und somatischen Mitbehandlern zur Abklärung körperlicher Erkrankungen
- //// Vermittlung von ambulanter Arbeitstherapie, Hauskrankenpflege und komplementären Angeboten
- //// Beratung durch Erfahrungsexpert*innen (Peerberatung) und Angehörigenberatung (Angehörigen-Peerberatung)

Die Behandlung in der PIA-Flex kann auch als Übergang in eine andere Behandlungsform erfolgen, wie z. B. die Behandlung in einer niedergelassenen psychiatrischen oder psychotherapeutischen Praxis, sowie bei unserem Alexius Pflegedienst (APP).

In diesen Fällen kann PIA-Flex dazu beitragen, einen stationären Aufenthalt zu verkürzen oder die Therapie nach einer Entlassung vorübergehend zu intensivieren.